

Mauerwerk-Schutz[®] System – Mauerwerk einfach, schnell und fachgerecht gegen Nässe schützen

Einhaltung gesetzlicher Vorschriften bei gleichzeitiger Imagesteigerung beteiligter Unternehmen

Flexibel und unkompliziert müssen Systeme sein, wenn sie von Beginn an Verwendung beim Schutz des Mauerwerks gegen Witterungseinflüsse bieten sollen. Das tägliche Auf- und Abdecken der Mauerkrone mit von Ziegeln oder Ähnlichem beschwerten Folienresten stellt für die Beschäftigten vor Ort bisher eine zeitaufwendige sowie mühsame Aufgabe dar. Eine gar fehlende Abdeckung wird oftmals damit gerechtfertigt, dass Regen, Nebel oder Schnee laut Wettervorhersage ausbleiben sollen.

Verantwortungsbewusst ist es nicht, Nässe ungehindert ins Mauerwerk eindringen zu lassen – weder dem Arbeit- noch dem Auftraggeber gegenüber. Feuchtigkeit im Mauerwerk verringert nachgewiesen die Dämmleistung, lässt Wärmebrücken entstehen, erhöht dadurch den Energieverbrauch und fördert die Schimmelbildung. Eine nachträgliche Sanierung oder Beseitigung dieser Schäden ist äußerst kostspielig und mit großem Zeitaufwand verbunden, vor allem wenn bei Uneinigheiten Sachverständige oder sogar das Gericht hinzugezogen werden müssen. Die Kosten hierfür müssen zunächst vom Bauherrn getragen werden, wobei es ungewiss ist, ob sie je erstattet werden.

Das innovative Mauerwerk-Schutz[®] System beseitigt all diese Risiken und fördert darüber hinaus das positive Image der beteiligten Akteure direkt am Einsatzort – der Baustelle.

Bestehend aus Maurerklammer[®] und Maurerplane[®] bietet es die ideale Lösung genau nach handwerklichen Anforderungen: mit wenigen Handgriffen ist in minutenschnelle ein zuverlässiger Schutz des Mauerwerks gegen Witterungseinflüsse angebracht.

Die Maurerplane[®] aus strapazierfähigem Gewebebanner wird in einzelnen Abschnitten geliefert und kann flexibel über die Mauerkrone gelegt werden. Ebenso einfach funktioniert die Anwendung der Maurerklammer[®], welche nach dem Aufspannen an den gewünschten Stellen die Maurerplane[®] fixiert. Die Einzigartigkeit der rostfreien Maurerklammer aus Metall besteht darin, dass sie bei allen Mauerstärken eingesetzt werden kann. Für das Mauerwerk-Schutz[®] System ist demnach keine Mauer zu dick, kein Niederschlag zu stark und kein Sturm zu heftig.

Die Schutzfunktion des Systems hat aber noch einen weiteren Hintergrund: es trägt zur Einhaltung wichtiger baurelevanter Vorschriften bei.

Neben der DIN 18299, die den Schutz des frischen Mauerwerks vor eindringendem Niederschlagswasser vorschreibt, erfüllen die aufeinander abgestimmten Produkte die Verordnung BG-V C22 zum Unfallschutz auf Baustellen. Bisher provisorisch verwendete Folienreste zum Nässeschutz, beschwert mit Ziegelsteinen oder

Ähnlichem, können bei stärkerer Witterung schnell zu Sach- oder sogar Personenschäden führen.

Ein System – viele Möglichkeiten

Das Mauerwerk-Schutz[®] System bietet sich aufgrund seiner schnellen und einfachen Anbringung nicht nur zur üblichen Abdeckung der Mauerkrone am Ende des Arbeitstages an, sondern findet auch während der Arbeitszeit seinen Einsatz. Da das Ein- sowie Abdecken dank der individuellen Abschnitte der Maurerplane flexibel sowie präzise erfolgt, ist die Verwendung des Systems schnell in die Arbeitsschritte der Beschäftigten integriert. So kann es vor allem bei wechselhafter Wetterlage das frische Mauerwerk zu jedem Zeitpunkt auch während der Arbeitszeit schützen.

Mit der Option, die Maurerplane[®] mit dem Logo des Bauunternehmens bedrucken zu lassen, wird die Schutz Eigenschaft um eine wertvolle Werbefunktion ergänzt. Wegen der erhöhten Anbringung auf der Mauerkrone ist der Firmenname trotz Bauzaun oder Geräten gut lesbar und hat einen doppelten Effekt: Nicht nur die Bekanntheit des Unternehmens vor Ort wird gesteigert, sondern auch die Professionalität des Handwerks wird demonstriert. Potentielle Kunden als auch Mitbewerber sehen, dass von Beginn sämtliche Maßnahmen ergriffen werden, um ein gelungenes Umsetzen des Bauvorhabens zu realisieren.

Die Vorteile – kurz zusammengefasst:

- Lösung des Nässeproblems von Beginn an
- Für alle Mauerstärken (17 bis 42 cm)
- Vermeidung von zeit- und kostenintensiven Folgeschäden
- Keine Beeinträchtigung der Dämmleistung durch Nässe im Mauerwerk
- Einhaltung gesetzlicher Vorschriften zum Nässeschutz
- Unfallvorsorge gegenüber Beschäftigten sowie Unbeteiligten
- Macht weitere witterungsbedingte Vorkehrungen überflüssig
- Imagegewinn durch professionelle Lösung
- Leichter Transport und Montage
- Einsparung von Arbeitszeit
- Nutzung als Werbefläche

Zusatzinformation – So teuer können Baustreitigkeiten sein

Bei Baurechtsstreitigkeiten entstehen erhebliche Kosten aus der Arbeit von Sachverständigen, Gerichten und Anwälten. Laut Umfragen summieren sich alleine die Kosten eines Gutachters auf durchschnittlich rund 3.000 Euro. Kommt ein gerichtliches Verfahren hinzu, belaufen sich die Kosten für Gericht und Rechtsanwalt im Durchschnitt auf 8.000 Euro. Selbstständige Beweisverfahren, die anteilig 39 Prozent der Fälle ausmachen, betragen durchschnittlich 7.000 Euro. Die Kosten für außergerichtliche Verfahren liegen im Schnitt bei etwa 4.000 Euro. Nahezu 60 Prozent der Rechtsfälle müssen jedoch mit den Gutachten von außergerichtlichen und gerichtlichen

Sachverständigen untermauert werden und erreichen einen durchschnittlichen Streitwert von 42.000 Euro.

(aus: IFB - Institut für Bauforschung e.V.: „Analyse der Entwicklung der Bauschäden und der Bauschadenkosten“, 2015)

Ansprechpartner

Mauerwerk-Schutz[®] System

Vertrieb durch: Dohn & Frey GmbH
Schambacher Weg 20, 93339 Riedenburg
Tel +49-157-3830 7755
E-Mail: kontakt@mauerwerk-schutz.de
www.mauerwerk-schutz.de,
Shop: www.mauerwerk-schutz.com